

Stellenausschreibung

Die Universitätsbibliothek der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Mitarbeiter*in (m/w/d) im Forschungsdatenmanagement für die Geisteswissenschaften

zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2025. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht der Hälfte (50%) einer Vollbeschäftigung (zz. 19,35 Std). Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L

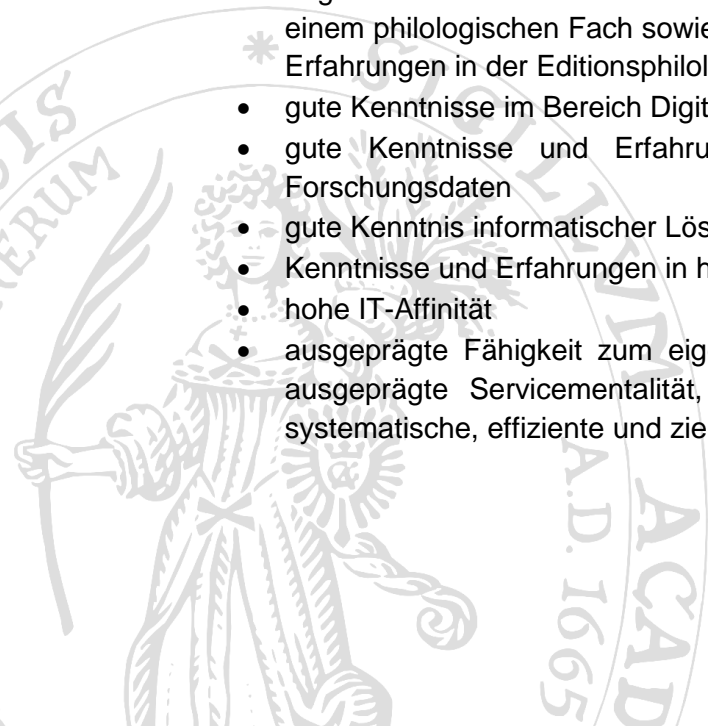
Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) ist eine forschungsstarke Volluniversität in der nördlichsten Großstadt Deutschlands direkt an der Ostsee. Mit ihren Forschungsschwerpunkten Kiel Marine Science, Kiel Life Science, Societal and Cultural Change und Kiel Nano Surface & Interface Science werden große, gesellschaftlich relevante Themen interdisziplinär behandelt. Die Universitätsbibliothek (UB) Kiel sorgt als zentrale Einrichtung der CAU für die bedarfsgerechte Literatur- und Informationsversorgung für Forschung und Lehre auf dem gesamten Campus mit rund 3.400 Universitätsbeschäftigten und 26.500 Studierenden. Zur Weiterentwicklung bestehender Angebote und zum Aufbau neuer Dienste engagiert sich die UB Kiel in Kooperationsprojekten mit zahlreichen, verschiedenen Partnern. Im Kompetenzteam Forschungsdatenmanagement arbeiten Sie zusammen mit anderen Mitarbeiter*innen aus der UB Kiel und dem Rechenzentrum.

Ihre Aufgaben:

- Beratung und Unterstützung von geisteswissenschaftlich Forschenden in den verschiedenen Phasen des Forschungsdatenmanagements (FDM)
- Mitarbeit bei der konzeptionellen Weiterentwicklung und Implementierung von Services zum FDM
- Entwicklung und Durchführung von Workshops und Schulungen zum Thema FDM
- Mitwirkung an der Konzeption, Beantragung und Durchführung von inter-/nationalen Forschungs- und Drittmittelprojekten

Ihre Qualifikation:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Äquivalent) in einem philologischen Fach sowie einschlägige Fachkenntnisse und eigene praktische Erfahrungen in der Editionsphilologie
- gute Kenntnisse im Bereich Digitale Edition und Datenmodellierung in TEI-XML
- gute Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit geisteswissenschaftlichen Forschungsdaten
- gute Kenntnis informatischer Lösungen in den Digital Humanities
- Kenntnisse und Erfahrungen in hochschulspezifischer Kommunikation
- hohe IT-Affinität
- ausgeprägte Fähigkeit zum eigenständigen konzeptionellen Denken und Arbeiten, ausgeprägte Servicementalität, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie eine systematische, effiziente und zielorientierte Arbeitsweise



Wünschenswert:

- Projektmanagementkenntnisse und -erfahrungen
- praktische Erfahrungen mit einschlägigen Softwarewerkzeugen (bspw. Transkribus, Oxygen-XML-Editor, TextGrid, etc.)
- Kenntnisse inter-/nationaler Forschungsdateninfrastrukturen
- Erfahrungen in der Didaktisierung und Vermittlung wissenschaftlicher Inhalte

Unser Angebot:

- eine Anstellung gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder mit seinen umfangreichen Leistungen und flexiblen, familienfreundlichen Arbeitszeiten
- eine abwechslungsreiche, eigenverantwortliche und vielfältige Tätigkeit in einem engagierten, innovativen Umfeld und der Möglichkeit, Entwicklungen mitzugestalten
- Integration in ein nettes Team, das Sie auch bei der Einarbeitung unterstützt
- die Möglichkeit zur beruflichen Fort- und Weiterbildung
- ein universitäres Umfeld mit lebendiger, internationaler Atmosphäre, zahlreichen Veranstaltungen sowie Sportangeboten
- die Arbeit an einer Hochschule, die seit 2002 das Qualitätssiegel „audit familiengerechte Hochschule“ trägt
- einen einzigartigen Dienstort in einer kulturell lebendigen Stadt am Meer und eine abwechslungsreiche, grüne Landschaft, die eine Fülle von Freizeitmöglichkeiten bietet.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie für diese wichtige Aufgabe und unser Team gewinnen könnten.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerber*innen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Aussagekräftige Bewerbungen werden **bis zum 15.09.2020 in einer PDF-Datei** elektronisch erbeten an:

Dr. Kerstin Helmkamp
Direktorin der Universitätsbibliothek Kiel
Universitätsbibliothek Kiel
Leibnizstr. 9
24118 Kiel
Email: sekretariat@ub.uni-kiel.de

Rückfragen richten Sie bitte gerne zunächst per Mail an Herrn Andreas Christ (christ@ub.uni-kiel.de), um einen Telefontermin zu vereinbaren.

Auf die Vorlage von Lichtbildern / Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

